

Die Wolfsläne - Zusammentreffen der Wölfe

Von -deko-

Kapitel 9: 8. Bella und die Cullens

Kapitel 8.

Bella und die Cullens

(~Noahs Sicht~)

Bella. Bella also. Wer zum Geier soll diese Bella sein?! Wieso sind scheinbar alle Blutsauger hinter ihr her?! Wieso sind oder waren Jacob und sie beste Freunde?! Wieso antwortet dieser hohle aber liebenswerte... äh dusselige Köter mir nicht richtig?! Boah ich krieg noch die Krätze von meinen Gedanken! Wieso interessiert es mich überhaupt?! Ich meine er sieht nicht mal sonderlich gut aus! Okay bis auf die Augen, aber ich steh nun mal auf braune Augen! Ja die lieb ich! Diese Vollmilchschokoladenen Augen!

Schluss damit! Ich vergesse den Typen einfach und denk an das eigentliche. Ich seh ihn nach unseren Auftrag sowieso nicht mehr! Im Moment ist diese Blutsauger Armee wichtiger!

“Okay Sam! Wir werden euch helfen, aber nur unter der Bedingung, dass ihr in Zukunft mehr Abstand mit den Cullens haltet und du dich bei den Ältesten selbst rechtfertigst!” machte ich Sam klar und sah ihn desinteressiert an. Er sah nachdenklich auf den Coachtisch und meinte als er einen kurzen Blick in die Gesichter seiner Rudelmitglieder warf “Einverstanden! Aber ihr musst euch während dieser Zeit unseren Rudelanschießen! Das heißt ihr kommt zu jedem Treffen, geht auf Patrouille und stellt euch den Cullens vor!”

Boah! Ich mach den Typen alle! Das er es wagt mir Forderungen zustellen?! Die einzige die Forderungen stellt, bin ja wohl ich!! Sich ein paar Vampiren vorstellen soweit kommt es noch!! Dem Rudel Anschließen!! Tz, der will doch nur wissen was wir denken!! Auf Patrouille gehen ist ja nicht so schlimm, aber deshalb werde ich mich doch nicht irgend so einen Möchtegern Rudel anschließen!!

Wütend stand ich auf und meinte, während ich Anstalten machte zu gehen “Wenn das so ist, muss ich mein Angebot leider wieder zurücknehmen! Einen schönen Tag noch Wölfchen!” Doch bevor ich auch nur einen Schritt machen konnte, wurde ich auch schon von Lily zurück aufs Sofa gezogen. “Es tut mir leid, aber zum Teil bin ich auch

Noahs Meinung! Auf Patrouille gehen und zu Treffen kommen sind kein Problem, auch das mit dem Vorstellen verstehe ich. Ihr wollt damit wohl sagen, dass wir mit den Cullens zusammen dieses Mädchen beschützen. Aber mit dem Anschließen kann ich mich auch nicht anfreunden! Ich bin einfach der Meinung, dass wir zwei Rudel sind und es auch bleiben sollten!" teilte Lily dem Alphetier der Quileute mit.

Etwas verdattert und auch ein klein wenig verärgert sah das Rudel uns an, bis ich wieder das Wort ergriff "Lily hat vollkommen recht! Wir sind zwei Rudel und bleiben es auch!! Nach diesem Auftrag sehen wir uns sowieso nie wieder! Also ist dieser Punkt einfach nur Schwachsinn!" Geschockt wurde ich plötzlich von sechs männlichen Individuen mit Monstermuskeln angestarrt. Nur Sam und diese Leah, die mir aus irgend einen Grund sympathisch ist interessierte das alles nicht.

"Ich denke wir sollten jetzt besser gehen! Das war ein sehr nettes Gespräch! Also ähm bis irgendwann mal!" kam es dann etwas nervös von Kiki und stand auf. "Wartet! Okay, dem Rudel müsst ihr euch nicht anschließen. Die Leitwölfe können sich sowieso untereinander verständigen, also währe die Verständigung sowieso kein Problem. Aber die anderen Punkte sind unumgänglich!" gab sich der Braungebrannte Riese schließlich geschlagen und sagte uns noch, dass wir uns heute Abend den Cullens vorstellen sollten.

Tja, ich bin eindeutig zu nachsichtig. Eigentlich wollte ich nichts mit diesen Blutsaugern zu tun haben und jetzt? Super. Super gemacht Noah! Wirklich Toll.

Um Acht Uhr standen wir alle versammelt in Menschengestalt vor dem Haus der Vampirbrut. Nach kurzer Zeit kamen auch diese Blutsauger heraus und rümpften angewidert die Nasen. Auch ein Mensch war bei ihnen. Das musste wohl Bella sein. Tz, sehr hübsch ist sie ja nicht gerade. Ich finde sie etwas blass. Jacob lief sofort auf sie zu und nahm sie ihn den Arm. Die Brünette erwiderte die Umarmung freudig und Wut stieg in mir hoch. Was soll das?! Ich dachte sie wären nicht mehr befreundet!! Idiot!! Was will der von so einer?! Ich meine klar potthässlich ist sie zwar nicht, aber wenn man ihre warmen Augen, die schöne reine Haut und die seidig glänzenden schokoladenbraunen Haare wegnimmt ist sie bestimmt total widerlich und eklig.

Ein Lachen ertönte von dem Vampir mit den bronzefarbenen Haaren, der wie ich gehört hatte mit diesem Mädchen zusammen. "Was gibt's da zu lachen?! Schließlich wird deine Freundin gerade von einem Werwolf geknuddelt!!" rief ich ihm zornig zu und sah ihn herausfordernd an. Diesem entglitten kurz die Gesichtszüge, doch dann fing er an zu grinsen "Kann schon sein, aber wenigstens wird ich nicht von Selbstzweifel geplagt! Ach und nur mal so... auch wenn sie all diese Dinge nicht hätte wäre sie immer noch besser als du!"

Okay, ich bring ihn um! Das war eine Kriegserklärung!! "Du...! ICH BRING DICH UM!! WAS FÄLLT DIR EIGENTLICH EIN?! VON SO EINEN BLUTSAUGENDEN KÜHLSCHRANK LASS ICH MICH DOCH NICHT VORFÜHREN!!!" brüllte ich und die anderen hatten große Probleme mich davon abzuhalten ihn nicht an die Gurgel zu springen. In mir brodelte bloße Wut, es fehlt nicht mehr viel und ich würde mich verwandeln. Ich hab meine tierische Seite zwar relativ gut im Griff, aber bei so was verstehe ich keinen Spaß mehr.

“Edward! Das war sehr unhöflich und verletzend!!” versuchte ihn der blonde etwas ältere Vampir zur Vernunft zu bringen. Auch seine etwas zu blasse Freundin kam zu ihm und versuchte ihn etwas zu beruhigen. Jacob hingegen starrte erst mich etwas verblüfft an, ehe er diesen Edward wütend anknurrte.